

## Abschlussarbeit zum Thema „Buchenwälder unter zunehmendem Trockenstress“

Im Rahmen des Projekts „sensFORbeech“ legt der Lehrstuhl für Waldwachstumskunde zusammen mit dem Bayerischen Amt für Waldgenetik (AWG) Versuchsflächen in Buchenwäldern auf edaphischen Trockenstandorten an. Vor dem Hintergrund des Klimawandels ist es Ziel des Projektes, klimatolerante Buchenbestände in wärmebegünstigten Gebieten zu identifizieren.

Als erster Teil der Arbeit sind im Oktober und November 2022 mehrtägige Feldaufnahmen in Nordbayern geplant. Interessierte Studierende sollten daher bereit sein, auch bei schlechtem Wetter, Regen und kühleren Temperaturen draußen zu arbeiten. In einem weiteren Schritt umfasst die Arbeit die Analyse von waldwachstumskundlichen Daten mit Hilfe statistischer Modelle, wobei sich insbesondere an Methoden der Jahrringanalytik bedient wird. Im Rahmen der Arbeit ist es erforderlich, dass sich die Studierenden mit den Bereichen der Dendroökologie und Statistik vertraut machen. Unterstützung wird geboten, aber selbständiges Arbeiten ist erforderlich.

Mögliche Themenschwerpunkte der Arbeit wären die Untersuchung von Holzdichtemerkmalen als Indikatoren für die Anpassung an zunehmende Dürreperioden oder der Vergleich von vitalen und absterbenden Individuen hinsichtlich ihrer Jahrringentwicklung.

Es besteht im Zuge der Abschlussarbeit die Möglichkeit der Anstellung als studentische Hilfskraft.

Bei Interesse oder weiteren Fragen gerne melden bei:

**Gerhard Schmied**

**Email:** [gerhard.schmied@tum.de](mailto:gerhard.schmied@tum.de)

**Raum:** 1.3.2.7 (Forstgebäude, „Schwarzer Finger“, 2. Stock)

